

GRUPPENLIGA OST

Table with 2 columns: Team Name and Points. FC 03 Gelnhausen - SC 1960 Hanau: 14, TGS Jügesheim - TGM/SV Jügesheim: 00, etc.

Table with 2 columns: Rank, Team Name, and Points. 1. KV Mühlheim: 23 16 3 4 54:29 51, 2. Germania Großkrotzenburg: 22 12 4 6 65:44 40, etc.

Die nächsten Spiele: Sonntag, 15. März, 15 Uhr: SG Rosenhöhe Offenbach - FC 03 Gelnhausen, TSV 07 Höchst - TGS Jügesheim, Spvgg. Dietsheim - Germ. Kl. Krotzenburg, SG Marköbel - SG Altenhaßlau/Eid, FC Dietsenbach - FC Hochstadt, FSV Bischofsheim - SC 1960 Hanau, 1. FC 06 Erlensee - Kickers Obertshausen, Germania Großkrotzenburg - Vikt. Nidda, TGM/SV Jügesheim - KV Mühlheim

Gruppenliga Ost in der Statistik

FC Gelnhausen - SC 1960 Hanau 1:4 (0:0) Hanau: Öztürk - Shima, Sungun (38. Gasse), Kocak, Azmani, Simsek, Parker (62. Weintritt), A. Kurt, Katilms (85. Arslan), Yrabac, Sakalika. Tore: 0:1 und 0:2 Muharrem Katilms (55./63.), 1:2 Ljubio Miloloza (70.), 1:3 Muharrem Katilms (75.), 1:4 Adem Arslan (90.) - Schiedsrichter: Meinhardt (Fliesen) - Besonderes Vorkommnis: Rote Karte für Gelnhausens Bräuer (77./wegen groben Fouls) - Zuschauer: 50 - Beste Spieler: geschlossene Mannschaftsleistung / Sakalika, Katilms

SG Marköbel - FC Hochstadt 1:1 (1:1) Marköbel: Sticher - Hummel, Vetchel, M. Schwarzer, Marx, Hein, Kuhl, Völke, K. Schwarzer (85. Warzecha), F. Maisch, Heere Hochstadt: Wiegand, Sebisch (74. Hagic), Pascarella, Lehr, Mamic, Quantz, Außenhof, Ljubicic, Bicacki, Mangado (69. Dogan), Oymak Tore: 0:1 Marc Außenhof (18./FE), 1:1 Christian Hein (37.) - Schiedsrichter: Studenica (Schlitz) - Besonderes Vorkommnis: Gelb-Rote für Marköbels Hummel (78.) - Zuschauer: 120 - Beste Spieler: Vetchel, Hein, F. Maisch / Bicacki

KV Mühlheim - Germ. Großkrotzenburg 4:1 (0:1) Großkrotzenburg: Lopez - Scholz, Kirchhoff, Emge (65. Fabian Deines), Prey, Maicher, Florian Deines, Noe, Lobert, Kühn (71. Ucer), Capone (80. Schmitt) Tore: 0:1 Domenico Capone (23.), 1:1 Austine Okoro (52.), 2:1 Dominik König (63.), 3:1 Benjamin Braus (69.), 4:1 Domenico Di Rosa (76.) - Schiedsrichter: Scoete (Mörfelden-Walldorf) - Zuschauer: 100 - Beste Spieler: Braus, König / geschlossene Mannschaftsleistung

Kickers Obertshausen - FSV Bischofsheim 0:1 (0:1) Bischofsheim: Öztürk - Aydin, Liuzzu, Walter, Köhler, Saal, Renner (46. Becker), Abdessadki, Atanin (74. Schönherr), Andrejic, Schreiber (84. Trajanov) Tor: 0:1 Kai Köhler (8.) - Schiedsrichter: Müller (Eppertshausen) - Zuschauer: 50 - Besonderes Vorkommnis: Bischofsheims Atanin verschießt Foulelfmeter (73.) - Beste Spieler: Boujras / Liuzzu, Saal

Viktoria Nidda - 1. FC Erlensee 1:1 (1:0) Erlensee: Herr - Scherer, Husic, Karges, Henkel, Eckhardt, Klafra, Rustler, Igme (38. Opancina), Januschka (90. Knopp), Morgese (90.+ Mlynek) Tore: 1:0 Raphael Reiss (32.), 1:1 Nico Rustler (60.) - Zuschauer: 90 - Beste Spieler: Reiss, Dickmann / Herr, Husic

SG Rosenhöhe - FC Dietsenbach 3:3 (0:0) Tore: 0:1 Roland Pauna (49.), 0:2 Memnun Fejzulah (53.), 0:3 Özer Bozkurt (55.), 1:3 und 2:3 Florian Beckmann (80./82.), 3:3 Christian Rüter (90.) - Zuschauer: 75 - Beste Spieler: geschlossene Mannschaftsleistungen

SG Altenhaßlau/Eidengesäß - Spvgg. Dietsheim 1:1 (0:1) Tore: 0:1 Rafael Mitsopoulos (20.), 1:1 Stefan Dreßbach (56.) - Besondere Vorkommnisse: Gelb-Rote Karten für die Dietsheimer Tenekeci und Günsche (72./75.) - Zuschauer: 110 - Beste Spieler: Dreßbach, Caruso / J. Mitsopoulos

TGS Jügesheim - TGM/SV Jügesheim 0:0 Schiedsrichter: Malki (Wiesbaden) - Zuschauer: 120 - Beste Spieler: geschlossene Mannschaftsleistungen

Germania Klein-Krotzenburg - TSV Höchst 4:0 (3:0) Tore: 1:0 Benjamin Wolf (10.), 2:0 Marco Müller (31.), 3:0 und 4:0 Benjamin Wolf (35./60.) - Schiedsrichter: Noll (Aulendiebach) - Besonderes Vorkommnis: Gelb-Rote Karte für Klein-Krotzenburgs Tobias Kaufmann (76.) - Zuschauer: 120 - Beste Spieler: Arnold, Wolf / Mathie, Adrian



Am Ende klar unterlegen: Germania Großkrotzenburg (Dominik Scholz, rechts) hat gegen Spitzenreiter Mühlheim nur ein Halbzeit mitgehalten. Fotos: TAP

„Kein Land mehr gesehen“

Gruppenliga: Großkrotzenburg verliert 1:4 - „Frösche“ zittern sich zum Sieg

Fußball (fs/thb). In der Gruppenliga Frankfurt Ost sieht es an der Tabellen- Spitze weiter nach einem Alleingang des KV Mühlheim aus. Der Offenbacher Kreisvertreter gewann auch das Spitzenspiel gegen den ersatzgeschwächten Verfolger Germania Großkrotzenburg mit 4:1 und ist nun elf Punkte vorne. Mit den Großkrotzenburgern, dem FC Hochstadt, der bei der SG Marköbel ein 1:1-Unentschieden erzielte und der TGM/SV Jügesheim folgen drei punktgleiche Mannschaften. Der FSV Bischofsheim bleibt dank eines 1:0-Erfolgs in Obertshausen in Lauerstellung. Der SC 1960 Hanau überraschte mit einem klaren 4:1-Erfolg beim FC Gelnhausen und hält sich dank dieses Dreiers von den Abstiegsrängen fern. Einen Achtungserfolg landete der 1. FC Erlensee beim 1:1-Unentschieden bei Viktoria Nidda.

FC Gelnhausen - SC 1960 Hanau 1:4 (0:0) Hanaus Winter-Neuzugang Muharrem Katilms war mit drei Treffern der Matchwinner für die Hanauer. Der GFC war vor der Pause das bessere Team. Die Mohr-Schützlinge setzten ganz auf Konter und hatten mächtig Glück, dass die Hausherrn kein Zielwasser getrunken hatten. Miloloza (9./Heber am leeren Tor vorbei), Leon Bräuer (18./knapp drüber), Köchling (26./rechts vorbei) und Behnen (40./Direktabnahme knapp vorbei) hatten beste Gelegenheiten, trafen aber nicht. Und das rächte sich gegen konterstarke Gäste nach der Pause. Ganz bitter das 0:1: Ecke für Gelnhausen, Miloloza will schnell ausführen, traf den Ball nicht richtig und mit zwei Ballkontakten ist Hanau durch und Katilms vollendete zum 0:1 (55.). Fünf Minuten später der nächste Konter, Sungun bediente Katilms - 0:2. Dann Hoffnung für den GFC, als Miloloza nach einer Hetterich-Hereingabe nur den Fuß hinhalten musste (71.) - das 1:2. Drei Minuten später das 1:3. Keeper Schneider pariert prächtig, lenkt den Ball noch an den Pfosten, doch Katilms - wer sonst - stand goldrichtig und jagte die Kugel aus einem Meter ins Netz. In der Schlussminute legte Arslan, nach Zuspiel von Gasse, sogar das 1:4 nach.

KV Mühlheim - Germania Großkrotzenburg 4:1 (0:1) Eine Halbzeit lang durften die ersatzgeschwächte zum Spitzenspiel nach Mühlheim gereisten Kicker des Tabellenzweiten aus Großkrotzenburg von einem Coup träumen, doch am Ende gab es lange Gesichter. Nach 0:1-Pausenrückstand drehte der KV Mühlheim den Spieß noch um. Ausschlaggebend waren die Einwechslung von Domenico Di Rosa und eine nachlassende Gäste-Truppe. Die Germania war in der 22. Minute nach einer Flanke von Lobert und einem abgeblockten Schuss von Kühn durch Domenico Capone in Führung gegangen. Kurz vor der Pause lief der Ex-Alzenauer einen Konter und hätte um ein Haar das 0:2 erzielt. „In der zweiten Hälfte haben wir kein Land mehr gesehen“, stöhnte Großkrotzenburgs Spielausschuss-Vorsitzender Mirco Budeck. Spielerisch als waren die Mühlheimer nun klar im Vorteil. Okoro köpfe in der 52. Minute eine Flanke von Di Rosa zum Ausgleich ein. Nach ähnlichem Strickmuster fiel in der 63. Minute das 2:1 durch König. Als Benjamin Braus nach einem langgezogenen Freistoß das 3:1 erzielte (69.), war das Topspiel entschieden. Den Gästen fehlte die Kraft, um das Spiel noch einmal zu wenden. Der starke Di Rosa krönte mit dem 4:1 seinen überragenden 45-minütigen Auftritt.

Kickers Obertshausen - FSV Bischofsheim 0:1 (0:1) Die Gäste erwischten einen Auftakt nach Maß. In der achten Minute war der aufgerückte Kai Köhler nach einer Ecke von Abdessadki zur Stelle und wuchtete den Ball per Kopf in die Maschen. Das Tor gab dem FSV Sicherheit. Obertshausen konnte sich im weiteren Spielverlauf nur selten in der Offensive gefährlich in Szene setzen. Es war gewiss kein gutes Gruppenligaspiel, denn auch den Maintalern fehlten die zündenden Ideen. Im zweiten Abschnitt agierte das Team von Trainer Sven Reuter zwar überlegen, aber im Abschluss zu unentschieden. Atanin verschoss in der 73. Minute einen Strafstoß und so mussten die „Frösche“ bis zum Schlusspfiff zittern. Die abstiegsbedrohten Kickers warfen am Ende nochmal

alles nach vorne, hatten aber kein Glück im Abschluss. Ein einer Situation klärte Bischofsheim Torwart Öztürk hervorragend. Bischofsheim verbuchte einen Arbeitssieg und darf wieder auf Platz zwei spielen.

SG Marköbel - FC Hochstadt 1:1 (1:1) Zweites Unentschieden für die SG Marköbel in Folge. Wie schon vor einer Woche gegen Gelnhausen (0:0) drängten die Hammersbacher in der zweiten Hälfte mit Vehemenz, aber letztlich glücklos auf den Siegtreffer. Die Hochstädter verzeichneten mit einem Kopfball von Metin Oymak die erste gefährliche Szene im Kreisderby (16.). Zwei Minuten später eine umstrittene Szene. Oymak ging im Laufduell mit Jens Hummel zu Boden und der Schiedsrichter piff Elfmeter. Für Marköbels Spielobmann eine Fehlentscheidung. Außenhof war es egal, er netzte ein und brachte sein Team in Führung. Marköbel antwortete in der 37. Minute mit dem Ausgleich. Kevin Schwarzer bereitete gut vor und Christian Hein schoss aus zwölf Metern ein. Wenig später tauchte der Hochstädter Quantz nach einem Stellungsfehler der Hausherrn frei vor dem Tor auf, zielte aber knapp vorbei.

Auf der Gegenseite verpasste Leon Völke das mögliche 2:1. Im zweiten Abschnitt war das Match unknäpft. Die besseren Möglichkeiten spielte sich die Rohleder-Elf heraus. Hochstadts Torwart Björn Wiegand hielt für sein nachlassendes Team aber den schmeichelhaften Punkt fest. Unter anderem parierte der erfahrene Schlussmann in der 67. Minute einen Schuss von Kevin Schwarzer klasse. Viktoria Nidda - 1. FC Erlensee 1:1 (1:0) Der 1. FC Erlensee rehabilitierte sich mit einem starken kämpferischen Auftritt für die derbe 0:8-Hinspielniederlage. Die Aktien im Abstiegskampf stehen für den FCE trotz dieses Achtungserfolgs aber weiterhin schlecht. Trotz eines klaren Chancenplus für Nidda war der Punktgewinn für den Tabellenvorletzten, aufgrund des Spielverlaufs in der zweiten Halbzeit, am Ende nicht unverdient. Die erste Torchance hatte der Gast aus Erlensee. Nach einer Freistoßflanke von Rustler kam Januschka an das Leder, doch verzog dieser knapp (8.). Die Viktoria fand nur schleppend ins Spiel und hatte in der zwölften Minute die erste nennenswerte Torchance durch Kevin Kuhl, der aber an Gästekeeper Malte Herr scheiterte. An der 25. Minute agierte die Viktoria druckvoller nach vorne und hätte durch Jannik Jung in Führung gehen müssen. Der Niddas Goalgetter scheiterte jedoch freistehend an Herr (26.). Fünf Minuten später dann die Niddaer Führung durch Raphael Reiss, der nach Zuspiel von Jannik Jung den Ball im langen Eck versenkte. Nur eine Minute später vergab Jung das mögliche 2:0, als er den Ball knapp über das Erlenseer Tor hob. Nach dem Seitenwechsel kam Erlensee wieder besser ins Spiel. In der 60. Minute fiel folgerichtig durch Rustler der 1:1-Ausgleich.

Nur eine Minute später köpfe Jannik Jung eine Flanke von Dennis Dickmann aus kurzer Distanz knapp am Gästetor vorbei. In der 75. Minute eine Glanzparade des besten Gastespielers, Keeper Malte Herr, der einen Schuss von Sven Diedrich mit den Fingerspitzen aus dem Torwinkel fischte. In der Schlussminute Pech für die Viktoria, als Klafra einen Schuss von Jung auf der Torlinie klärte.



Auf einer Höhe: Hochstadt (Metin Oymak, links) und Marköbel (Audrius Vetchel) trennen sich 1:1.

Advertisement for 2Rad Schmidt celebrating 65 years. Features a bicycle and text: Rad der Woche: Pegasus Tourina Retro 7-Gang € 699,95 € 549,95. Contact info: www.schmidt-zweirad.de, Otto-Hahn-Str. 2 - 61137 Schöneck, Telefon 061 87/5668.

KREISOBERLIGA GELNHAUSEN

Table with 2 columns: Team Name and Points. SV Altenmittlau - SV Bernbach: 14, SV Neuses - SV Pfaffenhausen: 33, TSV Kassel - SV Breitenborn: 11, etc.

Table with 2 columns: Rank, Team Name, and Points. 1. Germ. Rothenbergen: 20 14 2 4 60:29 44, 2. SV Bernbach: 21 13 4 4 65:39 42, 3. SV Pfaffenhausen: 21 11 4 6 43:30 37, etc.

Die nächsten Spiele: Freitag, 13. März, 19 Uhr: KG Wittgenborn - SV Bieber, Sonntag, 15. März, 13.15 Uhr: SV Somborn II - VFR Meerholz, 15 Uhr: TSV Kassel - FC Bayern Alzenau II, SKG Mittelgründau - KG Wittgenborn, SV Bernbach - VFB Oberndorf, SV Pfaffenhausen - SV Altenmittlau, SV Breitenborn - SV Neuses, FSV Haller - SG Flörsbachtal, Melitia Roth - Germ. Rothenbergen

KREISLIGA A BÜDINGEN

Table with 2 columns: Team Name and Points. SG Hettersroth/Burgbracht - SV Ober-Lais: 20, VFR Hainchen - VFB Höchst: 25, TSV Vonhausen - Blau-Weiß Schotten II: 22, etc.

Table with 2 columns: Rank, Team Name, and Points. 1. SV Eintracht Altwiedermus: 17 16 0 1 63:22 48, 2. Viktoria Nidda II: 18 13 1 4 53:18 40, 3. SG Hettersroth/Burgbracht: 19 10 5 4 57:37 35, etc.

Die nächsten Spiele: Samstag, 14. März, 18 Uhr: SG Nd.Mockst./Stammh., Sonntag, 15. März, 13.15 Uhr: Sportf. Oberau II - SG Usenborn/Bergheim, 15 Uhr: SG Wallernh/Fauerb - SG Hettersroth/Burgbracht, SV Altwiedermus - Germ. Ortenberg II, VFB Höchst - SV Ober-Lais, SG Aulendiebach/Wolf - VFR Hainchen, SG Steinberg/Glashütten - Viktoria Nidda II

HESSENLIGA, FRAUEN

Table with 2 columns: Team Name and Points. TSV Zierenberg - Phönix Düdelsheim: abgesagt, SG Rückers - SV Gläserzell: 03, FSV Schierstein - RSV Roßdorf: 02, Eintracht Wetzlar II - Opel Rüsselsheim: 05, etc.

Table with 2 columns: Rank, Team Name, and Points. 1. SV Gläserzell: 12 8 2 2 22:9 25, 2. 1. FC Mittelbuchen: 12 7 2 3 32:18 22, 3. Opel Rüsselsheim: 11 6 3 2 26:10 21, etc.

Die nächsten Spiele: Samstag, 14. März, 15 Uhr: 1. FC Mittelbuchen - FSV Schierstein, 16 Uhr: Opel Rüsselsheim - SV Anraff, SV Gläserzell - Eintracht Frankfurt II, 17 Uhr: Germ.Pfungstadt - TSV Zierenberg, RSV Roßdorf - Eintracht Wetzlar II, Sonntag, 15. März, 15.30 Uhr: Phönix Düdelsheim - SG Rückers

Advertisement for Fussball Aktuell with website www.hanauer.de.